

Saalfeld – Wittmannsgereuth – Dittrichshütte – Schwarzburg – Bad Blankenburg – Rudolstadt-Schwarzatal



Braunsdorfer Windmühle



Gedenktafel zu Ehren Joseph Meyers



Innehalten und genießen, den Blick in die Ferne



Gipfelkreuz auf dem Eisenberg

ALLGEMEINES ZUR STRECKE

Lange steile Auf- und Abfahrt zu und von der Saalfelder Höhe. Um Dittrichshütte starke Bergauf- und Bergabwechsel. Übrige Abschnitte schwach geneigt. Cirka 50 Prozent geschotterte Waldwege (wetterfest, nicht rennradtauglich), sonst schwach bis mäßig befahrene Asphaltstraßen. Keine durchgehende Wegweisung, nur Wanderwegmarkierungen.

SEHENSWERTES

Saalfeld: Ruine »Hoher Schwarm«, vier erhaltene Stadttore, Barockschloss, Natur- und Bergbaudenkmal »Feengrotten«
Der Eisenberg: (636 m) mit Gipfelkreuz und Gedenktafel für Joseph Meyer, den Gründer des Bibliographischen Instituts
Berglandschaft um Wittmannsgereuth: weite Fernsicht
Kinder- und Jugenddorf Dittrichshütte: ehemalige Wohnanlage der SDAG Wismut aus den 50er Jahren, Sommerrodelbahn
Schlossruine Schwarzburg: mit Kaisersaal, romantisches Schwarzatal

EINKEHR

Waldhotel »Mellestollen« bei Wittmannsgereuth (Abstecher), Restaurant im Jugenddorf Dittrichshütte, mehrere Einkehrmöglichkeiten in Schwarzburg und Bad Blankenburg, »Schweizerhaus« an der Landstraße Schwarzburg – Bad Blankenburg

FAHRRADREPARATUR

Mehrere Werkstätten in Saalfeld und Rudolstadt, Firma Brattge in Bad Blankenburg

BESCHREIBUNG

- Vom Bahnhof Saalfeld über Bahnhofstraße, Hüttenstraße, Altsaalfelder Straße, Carl-Zeiss-Straße, Saalebrücke, Saaleradweg (Grünhain), Florian-Geyer-Straße, Am Dudelteich, Wöhlsdorf, Straße der Freundschaft nach Beulwitz, links abbiegen »Im Zechengrund«.
- Ab Wegweiser »Gehenstein« den Hinweisen zum Gipfelkreuz folgen.
- Circa 1,3 km den gleichen Weg zurück, dann nach Wittmannsgereuth abbiegen.
- Am Wegweiser »Am Gefälle« nach rechts über Birkenheide nach Dittrichshütte fahren.
- Weiter über Braunsdorf und Dittersdorf nach Schwarzburg.
- Ab Schwarzabrücke in Ortsmitte entweder Weg rechts der Schwarzra (autofrei, wetterfest, aber uneben) oder Landstraße nach Bad Blankenburg (am Wochenende zeitweise starker Kfz-Verkehr) benutzen.

- Am Ortseingang Bad Blankenburg rechts halten, über Dittersdorfer Weg und Wirbacher Straße zum Bahnhof fahren.
- Weiter 1,2 km auf Radweg an der Rudolstädter Straße (B88) bis »Siedlung Ost«, dann links abbiegen, auf dem Weg neben ehemaliger Bahnstrecke nach Rudolstadt-Schwarza, über die Schwarzburger Straße zum Bahnhof.



INTERNET-LINKS

- www.feengrotten.de
Feengrotten Saalfeld
- www.saalfelder-hoehe.de
Verwaltungsgemeinschaft
Saalfelder Höhe
- www.dittrichshuette.de
Kinder- und Jugendfreizeitzentrum
Dittrichshütte
- www.fvv-schwarzburg.de
Fremdenverkehrsverein Schwarzburg

KATEGORIE

■■■■■■■■ sportlich

GESAMTSTRECKE

44 km

REINE FAHRZEIT

ca. 3,5 Stunden

STARTBAHNHOF Saalfeld

ZIELBAHNHOF

Rudolstadt-Schwarza

WEITERE BAHNANBINDUNG

Schwarzburg, Bad Blankenburg,
Rudolstadt

KARTEN-TIPPS

ADFC-Fahrradkarte »Jena – Saaletal«, Verlag »grünes herz«,

ISBN 978-3-935621-83-0

Wanderkarte »Saalfeld, Rudolstadt und Schwarzatal«, Verlag »grünes herz«, ISBN 978-3-935621-03-8

Stadtpläne Saalfeld und Rudolstadt von verschiedenen Anbietern